

Zugabe für Politik, Unterhaltung, Gesellschaft, etc.

Dresdener Nachrichten

35. Jahrgang, Aufl. 48,500 Stück

Erste und grösste Masken- und Theatergarderobe Max Jacobi, 2. Galeriestrasse 2, Dominos in vorz. Auswahl für Herren und Damen, Auf- und erste Flage, parieren und erste Flage, Preise nach Anfertigung, Telephon 389.

Ball-Schuhe in grösster Auswahl empfiehlt Johann Pietsch, Schuhmachermeister, nur Wettinerstrasse 15.

CHR. SÖRUP ATELIER FÜR Zähne KUNSTLICHE PLOMBIRUNGEN ETC. 26 r. Wettiner Str. 26 l.

Dr. Kadner's Sanatorium Niederörsnitz bei Dresden. Diätetische Kur-Anstalt für Diabetiker, Gicht, Fettsucht, Nervenleiden (Muskel), Blutmuth, Unterleibsleiden etc.

MATTONI'S GIESSHÜBLER SAUERBRUNN Bestes Tisch- u. Erfrischungsgetränk, erprobt bei Kaiser, Kaiserhof, etc.

Christofle-Bestecke, einziges Depôt Hofl. Rob. Hoffmann, See-Strasse, gegenüber Victoria-Hotel, Dienstag, 28. Januar.

Veranstaltungen des Reichstages, Dr. Emil Breda in Dresden.

Ein vollständiger Gegenjah als zwischen der Schließung des Reichstages und der Thronrede sich kaum denken. Am Vormittage stürmische Beratungen, heftige gegenseitige Anklagen, am Abend feierliche Worte und herzliche Aufregungen.

Colonialpolitik des Reiches und die neuen Postdampfer ausdient, gehört zu den mannichfachen Absonderlichkeiten der gegenwärtigen Lage. Es wird im Laufe der nächsten Wochen noch oft Anlass sein, auf den Inhalt der in der letzten Sitzung gehaltenen Reden über die Steuerpolitik der Sozialdemokratie zu reden zu kommen.

Compte der Societe de secours und der Bone de Paris wegen Gründung des Kupferingels. London. Der bekannte Führer der Arbeiter Tommas ist heute wegen Verletzung durch einen Arbeiter zum Tode verurtheilt worden.

Die Frage erhebt sich: war dieser Ausgang nöthig? Entweder ist nur die Ungewissheit über das Sozialistengesetz vermindert worden. Das in der Schwere des Sozialistengesetzes hätte man aber recht zu ebenso haben können, wenn Bismarck nicht auf einer zweiten und dritten Lesung des Entwurfes bestanden hätte.

Während des Wahlkampfes, in dem wir jetzt eingetreten sind, wird keine der größeren Arbeitseinstellungen, die längst und offen angekündigt und großen Theils in der Vorbereitung begriffen sind, vor sich gehen. Eine im Uebrigen auch nur schwach besuchte Versammlung der reichlichen Vergleiche in Vorkum beschloss am Sonntag, zunächst die Wahlen vorübergehen zu lassen und vorläufig nicht zu stellen; erst am 1. März will man das jetzt Unterlassene nachholen.

Vertliches und Sächliches. Se. Maj. der König begab sich gestern früh 7 Uhr mittelst Extrazuges von Dresden nach Berlin, um Kaiser Wilhelm persönlich zu gratulieren. In der Begleitung Sr. Majestät befinden sich Generaladjutant General v. Carlomag, etc., und Generalmajor v. D. v. Windisch.

Fernschreib- und Fernsprech-Berichte vom 27. Januar.

Berlin. Der König von Sachsen traf heute Vormittag 10 Uhr mit dem sachsenmännigen Zuge auf dem Bahnhöfe Bahnhof hier ein, woselbst Prinz Friedrich Propold sich zum Empfang eingefunden hatte. Auch eine Deputation der hiesigen Kommandanten begrüßte den König.

Landtag. Die zweite Kammer nahm in ihrer gestrigen Abend-Sitzung zwei Resolutionen des außerordentlichen Staats in Schlußbetragung, betreffend die Erweiterung und den Umbau des Volkshauses in Dresden.

Kunstgewerblichen Zimmerschmuck E. Kreinsen, Annalisenstrasse, Ecke Sauerstrasse.

Vertical text on the far left edge of the page, including 'Ball', 'Kaisers', 'Feier', etc.

Vertical text on the far right edge of the page, including 'Kunstgewerblichen Zimmerschmuck', 'E. Kreinsen', etc.

... bez. 86,100 Mk. übersteigt nach der ...

... für die durch den Tod des Königl. ...

... Aus dem 10. Wahlkreise Döbeln, ...

... Die Wahlkreise Döbeln, ...

... Die Wahlkreise Döbeln, ...

... Die Wahlkreise Döbeln, ...

... Die Wahlkreise Döbeln, ...

... Die Wahlkreise Döbeln, ...

... Die Wahlkreise Döbeln, ...

... Die Wahlkreise Döbeln, ...

... Die Wahlkreise Döbeln, ...

... Die Wahlkreise Döbeln, ...

... Die Wahlkreise Döbeln, ...

... Die Wahlkreise Döbeln, ...

... Die Wahlkreise Döbeln, ...

... Die Wahlkreise Döbeln, ...

... Die Wahlkreise Döbeln, ...

man erwidert, daß trotz aller Bemühungen ...

... Auf Veranlassung der ...

... Für den heute Abend stattfindenden ...

... Orientalisch heißt die Lösung des ...

... Der gestern erwiderte, von Herrn ...

... Das in der Zeit vom August 1888 ...

... Bei dem gestern festigen Sturm, ...

... Der Schiffsverkehr ...

... Der Schiffsverkehr ...

... Der Schiffsverkehr ...

... Der Schiffsverkehr ...

... Der Schiffsverkehr ...

... Der Schiffsverkehr ...

... Der Schiffsverkehr ...

... Der Schiffsverkehr ...

... Der Schiffsverkehr ...

... auf die wenigen in überfüllten ...

... Jener Wichtige Anrede, ...

... Vergangene Woche hatte Herr ...

... Die Nordd. Allg. Bzg. ...

... Die Nordd. Allg. Bzg. ...

... Die Nordd. Allg. Bzg. ...

... Die Nordd. Allg. Bzg. ...

... Die Nordd. Allg. Bzg. ...

... Die Nordd. Allg. Bzg. ...

... Die Nordd. Allg. Bzg. ...

... Die Nordd. Allg. Bzg. ...

... Die Nordd. Allg. Bzg. ...

... Die Nordd. Allg. Bzg. ...

... Die Nordd. Allg. Bzg. ...

... Die Nordd. Allg. Bzg. ...

... Die Nordd. Allg. Bzg. ...

... Die Nordd. Allg. Bzg. ...

... Die Nordd. Allg. Bzg. ...

... Die Nordd. Allg. Bzg. ...

... Die Nordd. Allg. Bzg. ...

... Die Nordd. Allg. Bzg. ...

... Die Nordd. Allg. Bzg. ...

... Die Nordd. Allg. Bzg. ...

... Die Nordd. Allg. Bzg. ...

... Die Nordd. Allg. Bzg. ...

... Die Nordd. Allg. Bzg. ...

... Die Nordd. Allg. Bzg. ...

... Die Nordd. Allg. Bzg. ...

... Die Nordd. Allg. Bzg. ...

... Die Nordd. Allg. Bzg. ...

... Die Nordd. Allg. Bzg. ...

... Die Nordd. Allg. Bzg. ...

... Die Nordd. Allg. Bzg. ...

President Kollerer (Gedr. Pfund, ...)

Dr. med. R. König, Am See 31. I. (Dippoldsdorfer Platz). Sprechst. f. Geschl., Haut- u. Blasenleiden tagl. v. 9-12. Dienstags u. Freitags abds 8-9.

Wied, Altar, Grab. Geboren in D.: Ein Sohn: D. St. St. Joh. Schumacher 14. B. v. M. Lange, Antiquar 19. P. v. A. Alt, Kaufmann 16.

Heinrich Adolph v. Boblik, was Verwandten und Freunden tiefbetrübt mittheilen die trauernde Wittwe nebst Kindern Adolph und Marie.

mann D. Staatsbahnassistent R. O. Schubert 19. Rentier T. Jordan 20. Privatist G. H. Joch 19. Kassenverwalter R. W. Weber 21. Rentierschreiber J. Schmeider geb. Demings 20.

Kräftegen Knaben. Durch die glückliche Geburt eines kräftigen Knaben wurden hoch erfreut: Otto Boyde und Frau Lina, geb. Aster.

Henriette Charlotte verw. Fickert geb. Lommatzsch. Dresden, am 27. Januar 1890. Adolf Fickert.

Todes-Anzeige. Sonntag Nachmittag 3 Uhr verschied nach 1/2jährigem schweren Krankenlager unser guter Gatte, Vater, Groß- und Schwiegerwater, der Robstmachermesler Christian Friedrich Wöllner, was wir hierdurch tiefbetrübt anzeigen.

Statt besonderer Meldung. Sonntag früh 9 1/2 Uhr verschied sanft an Folgen der Influenza unsere inniggeliebte, trauersorgende Mutter, Tochter und Schwägerin Frau Clarissa verw. Rechtsanwalt Dr. Steeger geb. Friedrich.

Bernhard Stiebitz. Begrabselbst vom Grabe unseres theuren dahingegangenen Bruders und Schwagers Bernhard Stiebitz.

Jungen. Die glückliche Geburt eines kräftigen Knaben zeigten hoch erfreut an: Albert Thomasky, Clara Thomasky, geb. Just.

Marie Ehler Albert Reimann Verlobte. Gladbach, im Januar 1890.

Marie Ehler Albert Reimann Verlobte. Gladbach, im Januar 1890. Erkläre hiermit, dass mir von unserer Seite aus ganz besonderen Gründen die Verlobung unserer Tochter Fanny mit dem Waidmüller Herrn Max Dufeld in Lobau aufgehoben ist.

A. Rösche nebst Frau, Pulsnitz i. S. Heute Abend 5 Uhr entlichst sanft nach langjährigem kranken Leiden unser geliebter, trauernder Gatte, Vater, Schwieger- und Großvater, Herr Kaufmann Bruno Bonniot Sommer.

Louise Frömert geb. Dickhoff. wies hierdurch anzeigt der trauernde Gatte Ernst Frömert.

Todes-Anzeige. Heute Abend 5 Uhr entlichst sanft nach langjährigem kranken Leiden unser geliebter, trauernder Gatte, Vater, Schwieger- und Großvater, Herr Kaufmann Bruno Bonniot Sommer.

Herr Kaufmann Bruno Bonniot Sommer. Um hilfes Beileid bitten: Kadeburg, den 26. Januar 1890 die trauernden Hinterbliebenen.

Herzlichen Dank für die vielfachen Beweise liebevoller Theilnahme bei dem Dahinscheiden unseres lieben Vaters, Schwiegers- und Großvaters, des Gutsbesizers Ernst Gollkob Graf.

Herzlichster Dank! Für die liebevollen Beweise herzlicher Theilnahme beim Hinscheiden meines guten Gatten, sowie für die ehrenvolle Begleitung zum Grabe seitens seiner Herren Verwandten u. Collegen, sowie für den so sehr warm empfundenen herzlichen Blumenkranz von lieben Verwandten, Nachbarn u. Freunden - Ihnen Allen meinen herzlichsten, innigsten Dank.

Johann Busch, Todtenbettmeister, nach kurzem, kranken Leiden sanft verschieden ist. - Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittag 3 Uhr statt.

Dank. Innigsten Dank allen Freunden und Collegen von nah und fern für die herzliche Theilnahme, wie reiche Blumenpenden bei der Beerdigung unseres viel zu früh entschlungenen geliebten trauersorgenden Gatten Friedrich August Lese.

Friedrich August Lese. Die trauernde Wittwe nebst Kindern. Dohna, den 26. Jan. 1890.

Allen Verwandten, Bekannten und Collegen die traurige Nachricht, dass am 25. Januar Nachm. 3 1/2 Uhr unser lieber, trauernder Gatte, Vater, Bruder und Schwager Fr. Eduard Frister, verstorben ist.

Julie Seifert. Die glückliche Geburt eines kräftigen Knaben zeigten hoch erfreut an: Clara Thomasky, geb. Just.

Marie Ehler Albert Reimann Verlobte. Gladbach, im Januar 1890.

Marie Ehler Albert Reimann Verlobte. Gladbach, im Januar 1890.

Louise Frömert geb. Dickhoff. wies hierdurch anzeigt der trauernde Gatte Ernst Frömert.

Todes-Anzeige. Heute Abend 5 Uhr entlichst sanft nach langjährigem kranken Leiden unser geliebter, trauernder Gatte, Vater, Schwieger- und Großvater, Herr Kaufmann Bruno Bonniot Sommer.

Herr Kaufmann Bruno Bonniot Sommer. Um hilfes Beileid bitten: Kadeburg, den 26. Januar 1890 die trauernden Hinterbliebenen.

Herzlichen Dank für die vielfachen Beweise liebevoller Theilnahme bei dem Dahinscheiden unseres lieben Vaters, Schwiegers- und Großvaters, des Gutsbesizers Ernst Gollkob Graf.

Herzlichster Dank! Für die liebevollen Beweise herzlicher Theilnahme beim Hinscheiden meines guten Gatten, sowie für die ehrenvolle Begleitung zum Grabe seitens seiner Herren Verwandten u. Collegen, sowie für den so sehr warm empfundenen herzlichen Blumenkranz von lieben Verwandten, Nachbarn u. Freunden - Ihnen Allen meinen herzlichsten, innigsten Dank.

Johann Busch, Todtenbettmeister, nach kurzem, kranken Leiden sanft verschieden ist. - Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittag 3 Uhr statt.

Dank. Innigsten Dank allen Freunden und Collegen von nah und fern für die herzliche Theilnahme, wie reiche Blumenpenden bei der Beerdigung unseres viel zu früh entschlungenen geliebten trauersorgenden Gatten Friedrich August Lese.

Friedrich August Lese. Die trauernde Wittwe nebst Kindern. Dohna, den 26. Jan. 1890.

Allen Verwandten, Bekannten und Collegen die traurige Nachricht, dass am 25. Januar Nachm. 3 1/2 Uhr unser lieber, trauernder Gatte, Vater, Bruder und Schwager Fr. Eduard Frister, verstorben ist.

Julie Seifert. Die glückliche Geburt eines kräftigen Knaben zeigten hoch erfreut an: Clara Thomasky, geb. Just.

Marie Ehler Albert Reimann Verlobte. Gladbach, im Januar 1890.

Marie Ehler Albert Reimann Verlobte. Gladbach, im Januar 1890.

Louise Frömert geb. Dickhoff. wies hierdurch anzeigt der trauernde Gatte Ernst Frömert.

Residenz-Theater.
 Dienstag, den 28. Januar 1890
 Abends 8 Uhr:
 Dritteltes Gastspiel des Fräulein Paula Löwe
„Das Mädel mit Geld“.
 Originalposse mit Gesang in 3 Acten von E. Karl.
 Mittwoch, 29. Januar, 2 Vorstellungen.
 Nachmittags 4 Uhr ermäßigter Preis:
„Der Abenteurer“, kom. Operette in 3 Acten.
 Abends 8 Uhr vorletztes Gastspiel des Fräulein
 Paula Löwe: **„Das Mädel mit Geld“.**

Victoria Salon
 Noch bis Ende dieses Monats:
 Auftritte namhafter Künstler-Spezialitäten:
 Carl Hertz, Escamoteur und Alchimist; Gebr. Tyllmann,
 Strophen, Jongl. Bedienung; Felicitas, lehrreich-deutsches
 Zauberspiel; Auro-Ti-Kuta oder eine unerschöpfliche Blumen-
 Nachbildung; C. Maxstadt, Schlags-Quartett; Jean Cler-
 mont mit Violoncello, Schwanen und Urtän-
 zeln; Schwanen 7 Uhr, Ant. d. Sonntag, 8 Uhr, A. Thibaut.

Etablissement
„Pirnaischer Platz“
 Nur noch wenige Tage!
Täglich gr. Concert
 von dem aus Künstlern ersten Ranges bestehenden
Ungar. National-Quintett
 Vater Horvath mit seinen 4 Söhnen.
 in Uniform, sowie mit noch keine Zeit aufzutreten
 der Wiener Waldhorn-Quintett-tinnen
 Geschwister Paula und Carla Drobil.
 Eintritt 25 Pf. Auf. 1/2 St. Marquise frei.
 Sonntag 2 Concerte.
 Anfang 4 und 8 Uhr.
 Nachschichtungsvoll Otto Scharfe.

Welt-Restaurant
„Société“
 Täglich
 zwei große Concerte
 der berühmten
 ersten Tyroler Nationaltänzer-
 Gesellschaft Jacob Ploner
 aus Oberinntal in Tyrol
 und des beliebten
 Wiener Fiaher-Terzett
„Sievringen“.
 Nachm. 4 Uhr. Eintritt 20 Pf. Abds. 8 Uhr.
 Nachschichtungsvoll Paul Menzel.

Der Circus ist sehr gut geeicht.
Circus Herzog.
 Neue Direction, Abends 7 1/2 Uhr.
große Glite-Vorstellung
 zum Benefiz des besten Kunstreiters der Welt
Mr. John Fredericke Clarke
 mit den erhabenen, ausnehmenden Tieren, die in einem Circus
 nur aufgeführt werden können. — Neue Fächer durch Plakate,
 Wollen Mittwoch zwei Vorstellungen, 4 Uhr und 7 1/2 Uhr.
 Besondere Aufmerksamkeit auf obiges Benefiz, erlaube ich mir
 ein hochgeehrtes Publikum, alle meine Freunde und Gön-
 ner in einem recht zahlreichen Besuch einzuladen.
 Nachschichtungsvoll der Beneficiat.

TIVOLI.
 Täglich
Militär-Frei-Concert
 (mit Ausnahme der Montage)
 Anfang 7 Uhr. Sonntags 5 Uhr.

Münchener Hof.
 Internationales Concerthaus.
 Täglich Auftreten der
Wiener Damenkapelle Carola.
 Nachschichtungsvoll E. Martin.
Speise-Pfeffersuchen,
 bilden 50 % auf die Kauf, 3 und 6 Pf.-Stücken 40 % auf die
 Markt. J. M. Koellner, Lebkuchen-Fabrik, Ecke der St. Johannis-
 gasse, direkt an der König-Johannisstr., neben dem Jachetbräu.

Auf Veranlassung der K. und K. österr.-ungar.
 Gesandtschaft und des österr.-ungar. H.-Vereins
 wird Donnerstag den 30. I. M., 9 Uhr Vormittags,
 am Hauptplatz der Kathol. Hofkirche
 eine
Trauer-Messe
 für Se. K. u. K. Hoheit den Kronprinzen
Erzherzog Rudolf
 gelesen.

Österr.-ungar. Hilfsverein
Dresden.
Einladung
 zur ordentlichen Generalversammlung
 Sonnabend den 8. Februar, 8 Uhr Abends
 in Braun's Hotel.
 1. Rechenschafts- und Kassenbericht pro 1889;
 2. Wahl von drei Vorstandsmitgliedern für 3 Jahre;
 3. Wahl des Vicepräsidenten für 1 Jahr;
 4. Wahl des Präsidenten für 1890;
 5. Wahl eines Rechnungsprüfungsausschusses;
 6. Bestimmung über Statutenänderung Stiftungsstatut.

Lokalverband
Dresdner Kegelclubs.
 Unsere
Faschingsfeier
 wird
 Dienstag den 4. Februar
 in einem Saale des Operntheaters, Etna-Allee, abgehalten
 und hat hierzu der k. u. k. Musikdirektor Herr
 Treutler mit seiner 10 Mann starken Dresdner
 Concert-Kapelle den musikalischen Theil übernommen.
 Bei dieser rechtlich legitimirten durch die Club-
 Mitglieder, sowie beim Verbandesleiter C. Thomas,
 Nachfolger des verstorbenen, in entnehmen.
 Der Vorstand.

Schönheitsconcurrenz
à la Spaa.
 Am 4. Februar a. e. bei Gelegenheit des Masken-
 balles im „Eldorado“, erhält die
schönste Dame
 eine echt goldene Uhr, und die
schönste Maske
 einen echt goldenen Ring als Prämie.
 Nachschichtungsvoll Gustav Fritzsche.

Dalais de Saxe
Löwenbräu!
 Das beste Bier
 der Gegenwart.
 Hochfeine u. preiswürdige
Küche,
 von Allen, was die Gasse bietet.
 H. Huster.

Brausse-Müller's
 Kreuzstraße 6. Restaurant, Kreuzstraße 6.
Heute großes Concert
 vom 1. Dresdner Bandonion-Club.
 Eintritt frei. Anfang 8 Uhr. Eintritt frei.
 Nachschichtungsvoll Brausse-Müller.

Elektr. Beleuchtung. Elektr. Beleuchtung.
Neumann's
Concert-Stablissement, Schöffergasse.
 Telefon 1262. Grosses Concert. Telefon 1262.
 (Wiener Originalbesetzung).
 Direction: Curt Krause.
 Anfang 7 Uhr. Nachschichtungsvoll C. S. Krause.
 Jeden Sonntagabend Schweinsknochen mit Klößen.

Gasthof zu Lausa.
 Mittwoch den 29. Januar 1890
1. großer öffentlicher
Masfenball
 in dem festlich decorirten, der Neuzeit entsprechend eingerichteten
 Ballsaal.
 Zwei Musikchöre spielen abwechselnd Tänze und Märsche.
 Eintritt mit Tanz: Herren 1 Mark, Damen 50 Pfennige.
 Anfang 7 Uhr.
 Keine Maskengardrobe befindet sich im Hause.
 Hierzu ladet ganz ergebenst ein
Emil Hennig.
 NB. An vielen Tagen geht Nachts 1/2 Uhr ein Ertrag von
 Lausa nach Königsbräu.

Verkaufs-Bazar
 zu Gunsten des Hospital-Baufonds
 der unter dem Protectorat
 Ihrer Majestät der Königin Carola
 stehende
Kinderheilstätte
 für Neu- und Antonstadt
Dresden.

In den vortheilhaftesten Quartieren Dresdens, gehdrt der Nothen
 der Stadt. Die namentlich in der Spittelvorstadt und deren Nach-
 barheit zusammenwohnende Bevölkerung, welche vorwiegend dem
 Arbeiterstande angehört, erfährt sich eines überaus großen Kindes-
 lethens. Nicht weniger als drei Volkskindersterben arbeiten hier an
 der ersten Erziehung des jungen Nachwuchses und haben wohlau
 zu thun, ihrer höchsten Aufgabe an den ihnen zutheilenden kleinen
 Pflichten gerecht zu werden.
 Aber die Bewohnbarkeit trägt nicht nur für das Wohl
 der geunden, sondern auch für das der kranken Kinder dieser Ver-
 völkerung Sorge.
 Für letzteres Ziel arbeitet in aller Stille schon seit einer Reihe
 von Jahren Maria Anna unter dem Protectorat
 Ihrer Majestät der Königin Carola stehende Kinderheilstätte
 für Neu- und Antonstadt Dresden.
 Diese gewählte in der letzten Zeit ihres Bestehens in ihren
 beiden Krankenzimmern gegen 1200 kleinen Patienten größtentheils
 freie Aufnahme und ertheilt in ihren Polikliniken gegen 2000
 Kindern unentgeltlich ärztliche Behandlung und Arzneien. Wenn
 nun auch diese Thätigkeit in Ansehung der geringen Mittel und
 der unzulänglichen Räumlichkeiten, welche der Kinderheilstätte zu Ge-
 bote stehen, eine höchst beschränkte genannt zu werden verdient,
 so bleibt sie doch noch weit hinter den Anforderungen zurück,
 welche das Wohlthun des Stadtheils und die öffentliche Gesund-
 heitspflege an eine solche Anstalt stellen.
 Diesen Anforderungen aber vermag die Anstalt erst dann ge-
 recht zu werden, wenn sie im Besitz eines eigenen Hospitals ist.
 Darum ist es seit Jahren schon das heiligste Ziel ihres
 Vorstandes, der Kinderheilstätte ein eigenes Heim zu gründen.
 Dies jedoch aus eigener Kraft zu thun ist bedenklich, ungeachtet
 zahlreicher Anwerbungen oder Neuzugänge nicht im Stande,
 die Mittel um von dem Wunsche, die Bemühungen der Kinderheil-
 stätte um das Wohl armer kranter Kinder zu unterstützen, sind die
 Unterzeichneten zusammenzutreten, um denselben bei der Verwirkli-
 chung ihres Hospitalbaufonds beizustehen. Sie beabsich-
 tigen Ende Februar d. J. an einem noch zu bestimmenden Tage in dem
 ihnen freundlichst überlassenen oberen Saale des Königl. Theaters
 auf der Brühlischen Terrasse in den Stunden von Mittags 12 Uhr
 bis Abends 8 Uhr einen

Verkaufs-Bazar
 und erbliden sich hierfür Gaben und freiwillig einen recht zahl-
 reichen Besuch. Aber auch sonst möchten sie die Teilnahme
 für diesen Kinder-Hospitalbau aller Orten wünscheln. Sondern es
 sich doch dabei nicht um ein rein lokales Interesse. Denn die
 Kinderheilstätte hat ganz besonders in ihren Polikliniken Hunderten
 von Kindern aus den Nachbarorten und selbst aus weit ent-
 fernten Gegenden mit Rath und That zur Seite gestanden und
 wird und mag in ihrer Weiterentwicklung ihre Thätigkeit immer
 mehr ausdehnen auch auf die Hilfsbedürftigen unter der Land-
 bevölkerung. Sichtlich wird im Falle des Gelingen's unseres
 Unternehmens für Alle, welche sich daran betheiligen haben, der
 Gedanke befruchtend sein, daß sie dazu beigetragen haben, der wech-
 selhaften Menschheit eine würdige Stätte zu bereiten.
 Dresden, am 26. Januar 1890.
 Frau Oberhofmeisterin von Plaut, Frau von West, Geßlin
 Gräfin Scherzberg bei Haderberg, Frau von o. Hrn. Freifrau
 von Dödenberg, Frau Geheim-Commercierrath Jordan, Ober-
 hofmeister von Wandorf, Graf Gräfin von Scherzberg, Dr.
 med. Klemm, Rechtsanwältin Cypis, Kämmerer Freiherr von
 Zörden auf Weiskirch bei Haderberg, Kämmerer von
 v. v. Stammer.

Es werden die Güte haben, außer den Mitgliedern des Com-
 mites, Gaben in Empfang zu nehmen: Fräulein Marie von Ver-
 leich, Langstraße 49; Frau von Vorderg. Jochims, Waisen-
 hausstraße 33; Frau von Carlows, Bürgerstraße 15; Frau
 Christiane Franke, Hauptstr. 22; Frau von O. Jochims, Reichs-
 straße 5; Frau Dr. Gubner, Reichstraße Markt 3; Frau von
 Kirchbach, Reichstraße 1; Frau Dr. Klemm, Reichstraße 1;
 Frau von Klemm, Langstraße 12; Frau Dr. Knippenberg,
 Hauptstraße 27; Frau Rechtsanwältin Cypis, Hauptstraße 11; Frau
 von der Plaut, Königstraße 2; Frau von Schalk,
 Hauptstraße 6; Frau von Stammer, Waisenhausstraße 17;
 Frau Oberhofmeisterin Dr. Stabel, Scherzbergstraße 19; Frau
 von Treibschke, Königstraße 17; Fräulein Anna von
 Trotha, Königstraße 21; Frau Gräfin Witzum von
 Göttsch, Carolostraße 2; Frau von Warburg, Scherzbergstraße 2;
 Frau von Weisbach, Scherzbergstraße 26; Fräulein Cda von
 Weber, Scherzbergstraße 40; Frau von Wandorf, Christianstraße 25;
 Frau Gräfin Jech, Pätzstraße 25; Fräulein von Charpentier,
 Klosterstraße 7; Fräulein Scherzberg, Victoriastraße 20.

Panorama international.
 Marienstraße 20. I., geöffnet von 9 Vorm. bis 10 Uhr Abends
 Jede Woche eine der höchst interessanten Reisen.
Pyrenäen a. die Dauphine.
 Eintritt 2 Pf., Kinder 1 Pf. Jede Woche andere Länder.
PANORAMA
 Bragerstraße 20-21.
Sturm auf St. Privat.
 Neu: Dioramen.
 I. Kaiser Wilhelm in seinem Arbeitszimmer.
 II. Die Aufzählung der Leiche Sr. Maj. Kaiser
 Wilhelms I. im Dom.
 Täglich geöffnet von 8 Uhr bis zur Dämmerung. Sonntags
 von 11 Uhr. Eintritt 1 Pf. Militär u. Kinder die Hälfte.
 Die Lokalitäten sind geeicht.

Unentgeltlich per Anweisung & Rettung v. Trunf-
 fucht, mit auch ohne Rettung v. Trunf-
 Falkenberg, Berlin, Dresdenerstraße 78. — Viele Hunderte
 auch gerichtlich geprüfter Tantienschreiben, sowie etliche ehrl. Zeugn.

Ehrlich's Musik-Institut,
 Dresden, Waisenhausstrasse 34, 1. Et.,
 bietet Unterricht in Clavier, Gesang, Violine, Violoncello, Theoris
 4- und 5stimmig Spiel etc. An einer Stunde theilnehmen
 sich nur 2 Schüler, a. a. d. Ensemble-Stunden.
Gustav Ehrlich.
 Redacteur für Polikliniken: Dr. Emil Barny, Gerant. Redacteur:
 Julius Schmidt in Dresden.
 Sprechzeit vom 10-12, Nachm. 5-7.
 Verleger und Drucker: Wapow & Kohnardt in Dresden.
 Papier der Vereinigten Bauhner Papierfabriken.
 Das heutige Blatt enthält einh. Wien-u. Fremdenblatt 18 Seiten

Prescher Nachrichten
 Nr. 28. Seite 8.
 Dienstag, 28. Jan. 1890

SAOH
 — In der
 maßlos über-
 den 9 und 10
 — wie dies
 bereits vor
 vorläufig gest
 der bedienlic
 höhung der B
 Belohnung die
 fong allgemein
 feigung eines
 15 Pf. für
 werden konnte
 werden. Der
 — Am 2
 Arbeiterhand
 Gärten in d
 damit, verfu
 Gebahren for
 zeren Soldaten
 Wink von
 von 3 Soldat
 sich nun das
 und hier die
 Wenn durch
 in einem Vor
 Weite denah
 haben gewick
 das er mit de
 Er hatte sich
 fation verban
 — In de
 gemeinen
 für seine Wi
 ein ebenlo e
 schaffen. De
 eine Ueberbr
 auch der wid
 Verfügende
 Dieleider d
 — Bol
 den wegen
 lachten, me
 dafien. A
 der Unabhe
 wohnhafte S
 Nachmittags
 diesen bis
 wuchs an d
 derselben de
 eine Etwa er
 des Herrn
 sie auf sich
 leben zu lö
 Vorhaben a
 soll dieiste
 getroffen bab
 fallen ist. I
 Grund im
 gefunden.
 ihre nahe ge
 sie schwer z
 dieses Sachu
 nur oberhalb
 Wärdens. I
 nehmen gewo
 lehe. Die S
 Verhältnisse
 überkommen.
 — Ter
 Womha, der
 selles in Ne
 — Wom
 von Dresden
 schuldig. In
 — Der
 Semulas Ab
 Dresden, inde
 des Tante
 verchied
 — Ein
 Cefim am 2
 Zusammen
 zumeist Sch
 fortgerufen,
 reide Übüb
 einem Boden
 Wände hing
 Gann bedren
 des großen
 die Halbdie
 — Die
 den Verker
 2111 d
 und 176. M
 waren, zu fi
 — Gef
 stand Wirt
 großen Sch
 Wohnhau
 Jochen u. A
 — Die G
 Wand, nec
 erfolglos. I
 Jona war b
 schänten m
 Bewerwerb
 — Ueb
 wählten d
 21. d. W. u
 ihren Anber
 11jähriger
 denen das
 Winter in
 Die unglück
 indgetre: h
 und sie vor
 Tod am be
 verhalten u
 — Juro
 rüdt in
 fischen P
 fische e
 Taucherk
 schah. Ein
 und nach
 — Au
 omthaupt
 Entschidm
 Die Veran
 hieout bei
 mit Gebl
 gerichtliche
 lunden vor
 in dieser
 Angefänge
 einer Woc
 Das Geri
 weil durch
 Substanz
 war beko
 Gedächtni
 diefelben
 Vorteil be
 — Di
 gletsche
 omen der
 Anzahl de
 bucher au

Gerichtliches und Sächliches.

In vergangener Woche fand im kleinen Saale des Stadt...

Am Sonntag Nachmittag wurde ein Herr von einem dem...

In dem letzten von Ausgube gelangten Kalender des All...

Vollziehbar. Am 25. d. M. Abends gelang es...

Der Mütterverein hat in der letzten Sitzung...

Der Mütterverein hat in der letzten Sitzung...

Der Mütterverein hat in der letzten Sitzung...

Der Mütterverein hat in der letzten Sitzung...

Der Mütterverein hat in der letzten Sitzung...

Der Mütterverein hat in der letzten Sitzung...

Der Mütterverein hat in der letzten Sitzung...

Der Mütterverein hat in der letzten Sitzung...

Der Mütterverein hat in der letzten Sitzung...

Der Mütterverein hat in der letzten Sitzung...

Der Mütterverein hat in der letzten Sitzung...

Der Mütterverein hat in der letzten Sitzung...

Der Mütterverein hat in der letzten Sitzung...

Der Mütterverein hat in der letzten Sitzung...

Der Mütterverein hat in der letzten Sitzung...

plüchtigen Einkommens vorgenommen. Dabei ist u. a. der Fall...

Über betrübliche Vorgänge bei dem Begräbnis eines...

Am Freitag auf dem Kirchhof bei Wahren (am Abend des...

In Frankenberga stielte am 23. d. M. der hiesige...

Vorgelesen wurde in der Weise auf Connewitzer...

Yandgericht. Vollständig auslos war eine Strafe von...

Helentiden Erfolg mit dem Rechtsmittel der Verurteilung...

Am Samstag. Dem Bunde des angeklagten Wäh...

Am Samstag. Dem Bunde des angeklagten Wäh...

Am Samstag. Dem Bunde des angeklagten Wäh...

Am Samstag. Dem Bunde des angeklagten Wäh...

Am Samstag. Dem Bunde des angeklagten Wäh...

Am Samstag. Dem Bunde des angeklagten Wäh...

Am Samstag. Dem Bunde des angeklagten Wäh...

Am Samstag. Dem Bunde des angeklagten Wäh...

lofenlose Preisprechung. Gegen die Bekanntmachung vom 10...

Legungsordnung der ersten Kammer. Dienstag...

Legungsordnung der zweiten Kammer. Dienstag...

Legungsordnung der dritten Kammer. Dienstag...

Legungsordnung der vierten Kammer. Dienstag...

Legungsordnung der fünften Kammer. Dienstag...

Legungsordnung der sechsten Kammer. Dienstag...

Legungsordnung der siebten Kammer. Dienstag...

Legungsordnung der achten Kammer. Dienstag...

Legungsordnung der neunten Kammer. Dienstag...

Legungsordnung der zehnten Kammer. Dienstag...

Legungsordnung der elften Kammer. Dienstag...

Legungsordnung der zwölften Kammer. Dienstag...

Legungsordnung der dreizehnten Kammer. Dienstag...

Legungsordnung der vierzehnten Kammer. Dienstag...

Vörle, Volks- und Handwirthschaft, Technisches.

Preisliste vom 27. Januar. In Bezug auf die Arbeiter...

Preisliste vom 27. Januar. In Bezug auf die Arbeiter...

Preisliste vom 27. Januar. In Bezug auf die Arbeiter...

Preisliste vom 27. Januar. In Bezug auf die Arbeiter...

Preisliste vom 27. Januar. In Bezug auf die Arbeiter...

Preisliste vom 27. Januar. In Bezug auf die Arbeiter...

Preisliste vom 27. Januar. In Bezug auf die Arbeiter...

Preisliste vom 27. Januar. In Bezug auf die Arbeiter...

Preisliste vom 27. Januar. In Bezug auf die Arbeiter...

Preisliste vom 27. Januar. In Bezug auf die Arbeiter...

Preisliste vom 27. Januar. In Bezug auf die Arbeiter...

Preisliste vom 27. Januar. In Bezug auf die Arbeiter...

Advertisement for 'Columbia' and 'Schiff' with various product listings and prices.

Advertisement for 'SLUB' and 'Wir führen Wissen' with various product listings and prices.

Table with multiple columns containing names, addresses, and prices, likely a list of goods or services.

Main body of text containing various news items, advertisements, and public notices.

Continuation of text from the middle column, including more news and advertisements.

Vertical text on the far right edge of the page, possibly a continuation of an advertisement or notice.

Dresdner Nachrichten. Nr. 28. Seite 10. Dienstag, 28. Januar 1890

Die Templer Company of Germany, Ltd. Die Gesellschaften in der mit dem 25. d. Mts. in Uebereinstimmung...

Die deutsche Handels- und Gewerbe-Verkehrs-Vereinigung... Die deutsche Handels- und Gewerbe-Verkehrs-Vereinigung...

Hotel Bellevue: Hotel Bellevue: Hotel Bellevue: Hotel Bellevue: Hotel Bellevue...

Vertical text on the far right edge of the page, possibly a continuation of an advertisement or notice.

Bermittltes.

Neber die Ursache und den Verlauf der Krankheit des verstorbenen Herrn v. Brandenhein enthält ein dem Berliner Fremdenblatt... gütigst zur Verfügung gestellter Verbalprotokoll eines...
*Neber die Ursache und den Verlauf der Krankheit des verstorbenen Herrn v. Brandenhein enthält ein dem Berliner Fremdenblatt... gütigst zur Verfügung gestellter Verbalprotokoll eines...
*Neber die Ursache und den Verlauf der Krankheit des verstorbenen Herrn v. Brandenhein enthält ein dem Berliner Fremdenblatt... gütigst zur Verfügung gestellter Verbalprotokoll eines...

Friedrich Graf, Bank- und Verlags-Anstalt, München.

Spezialität: Bayerische Bank- und Industrie-Aktien und Obligationen. Prinzip: Sachverständige nationale Beratung auf Grund genauer Informationen.

Sektion IX der Speditionen, Speicherei- und Kellerei-Berufsgenossenschaft.

Die Herren Mitglieder der Berufsgenossenschaft werden hierdurch darauf aufmerksam gemacht, daß die Lohnnachweisungen für das Jahr 1889 bis zum 1. Febr. d. J. an uns einzureichen sind.

Mein Institut für schwedische Gesammtheit und Mission, von Dresden, Brunnstraße 17 b, wird vom 1. October 1890 nach Berlin verlegt.

Gute Pension Eltern und Anverwandte Gute Pension im Hause.

Höhere Töcherschule mit Töchter-Pensionat, Fortbildungs-Anstalt für konfirmirte Mädchen und Fröbel'schem Kindergarten von Director G. W. C. Schmidt.

Rosenstrasse 30, part., I. u. II. Etage. Eigene Grundstücke mit großem, schönem Garten. Siebenmal wöchentlich auf weltl. Handarbeiten u. Reichthum der Schülerinnen und Beschäftigten. Anmeldungen der vorzugsweise wählbaren Töchter der Anstalt halber baldigst erbeten.

Töchter-Pensionat von Lina Sellheim, Laurentinsstraße 7.

Die Anstalt hat sich die Aufgabe gestellt, jungen Mädchen im Alter von 11-20 Jahren auf Grund sehr tüchtlicher Kenntnisse eine gediegene, wissenschaftliche sowohl wie wirtschaftliche und gesellschaftliche Ausbildung zu geben.

Seltene Gelegenheit! Oliveira-St.-Felix-Cigarren. Marke: La National-Brevas finas de Conserva.

Durch günstigen Einkauf gelang es mir, eine größere Partie zu außerordentlich billig zu beschaffen, daß ich in der Lage bin, dieselben für 20.50 - per Kiste, in Kisten à 200 Stück für M. 10. - zu verkaufen.

Wegen Todesfall Hotel Kauzenberg zu verkaufen.

Die Einrichtung neu, tadellos und complet, bedarf keiner Ergänzung. Warmwasser, großer Kiosk, Garten. Näheres bei der Wittve Frau Julius Philipp, Kantplatz a. M., Langstraße 26, oder bei F. C. Eecardt, Bankgeschäft und Verdinghandlung in Kreuznach.

Benedictine Waldenburg.



Waldenburg. Preisgekrönt mit der Goldenen Medaille Paris 1889. Nachdem der Benedictine Waldenburg am 1. August 1889 in Dresden 1889 als der vorzüglichste bekundet und mit goldenen Medaillen ausgezeichnet wurde, ist derselbe jetzt aus von einer französischen Jury als der beste anerkannt und ebenfalls mit der goldenen Medaille prämiirt worden.

Deutsche Benedictine-Liqueur-Fabrik Waldenburg i. Schles.

In Dresden bei Richard Fischer, Reichenhaustraße 17, Max Assmann, Bernauerstraße 17, Alfred Helmke, Wilschstraße 19, Franz Hübner, Nauckstraße 1, Robert Meyer, Wilschstraße 1, Bernhard Braun, Wilschstraße 1, E. M. Bretschneider, Wilschstraße 1, am Wilschstraße 1, C. G. Weber, Wilschstraße 1, O. Geisler Nachf., Wilschstraße 1, Otto Ferrario, Wilschstraße 1, Otto Gausgott, Wilschstraße 1, O. Geisler Nachf., Wilschstraße 1, Ferd. Grossmann, Wilschstraße 1, H. Haase, Wilschstraße 1, Ernst Häsel, Wilschstraße 1, Gebr. Holack, Wilschstraße 1, F. H. Hübner, Wilschstraße 1, H. Kempf, Wilschstraße 1, Gustav Krause, Wilschstraße 1, Gebr. Kern, Wilschstraße 1, Clemens Larus, Wilschstraße 1, C. E. Müller, Wilschstraße 1, Ferd. Müller, Wilschstraße 1, Theodor Metzsch, Wilschstraße 1, Carl Metzsch, Wilschstraße 1, J. Nitzsche, am Wilschstraße 1, Paul Roder, Wilschstraße 1, C. G. Wilschstraße 1, Sander & Fischer, Wilschstraße 1, Silvio Serzini, Wilschstraße 1, R. Sellig u. Hille, Wilschstraße 1, Bruno Schneider, Wilschstraße 1, Emil Schneider, Wilschstraße 1, Eduard Schippan, Wilschstraße 1, Seemann & Echtermeyer, Wilschstraße 1, Theodor Stameke, Wilschstraße 1, Th. Teichitz, Wilschstraße 1, Carl Wartner, Wilschstraße 1, A. G. Wiedemann, Wilschstraße 1, Albin Winkler, Wilschstraße 1, In Ober-Lössnitz-Radebeul bei Otto Ziller, Wilschstraße 1.

Dr. Spranger'sche Magentropfen

helfen sofort bei Magäre, Magenkrampf, Uebelkeit, Sepsis, Verdauung, Verstopfung, Magenkrampf, Aufgetriebenheit, Schwindel, Kopf, Stropheln, Magen-Darmkrampf, Darmkrampf, vorkommt. Demnach schnell u. schmerzlos, offenes Verd., nach viel Appetit. Haupt-Depot: Apothek. Dresden, Wilschstraße 1. Haupt-Depot: Apothek. Dresden, Wilschstraße 1. Haupt-Depot: Apothek. Dresden, Wilschstraße 1.

Gardinen-Wäscherei von Gebrüder Göppner in Plauen i. V.

Gardinen werden gewaschen, gefärbt u. appretirt. Billigste und schnellste Bedienung. Zur Uebernahme von Annahmestellen werden Adressen erbeten.

junger Mädchen werden auf das Lehr-Institut von Frau Marie Weses-Bock, Langgasse 17, Dresden, aufgenommen.

Prima-Referenzen. Prima-Referenzen. Prima-Referenzen. Prima-Referenzen.

Gartner & Seydel Internationales Patent- u. technisches Bureau Dresden, Neugasse 21.

zur Verwirklichung und Verbesserung von Erfindungen, zur Vorbereitung und Bewerthung von Patenten in allen Ländern und zur Ausarbeitung von Beschreibungen in allen Sprachen.

Feines Tafelgeflügel Victor Haydecker, Püspök-Ladány, Ungarn.

Ein Probepäckchen enthält: eine Ente (geschlachtet), ein Hahn (obers. herbes Pflaumen) und ein Gänse (geschlachtet) mit nur junger, gutem Fleische vorstellbar verpackt.

Soennecken's Brief-Drücker

zu empfehlen. Diese sowie alle anderen Soennecken'schen Fabrikate vertrieben bei G. S. Benschel & Sohn Dresden.

Neustadt: Gaubstr. 21. Altstadt: König-Johannstr. 17.

Dr. Spranger'sche Magentropfen

Gardinen-Wäscherei von Gebrüder Göppner in Plauen i. V.

Gardinen werden gewaschen, gefärbt u. appretirt. Billigste und schnellste Bedienung. Zur Uebernahme von Annahmestellen werden Adressen erbeten.

Presider Plachtrichter, Nr. 28, Seite 11, Statist. 28, Januar 1890

